

Übungen zur Vorlesung „Funktionentheorie 1“ im SS 2001

Dr. Bernd Ammann, Universität Hamburg

Blatt 9

29. Mai 2001

Übungsgruppen:

Gruppe 1 (Zeinstr.), Geom 432, am Freitag 11.45–13.15 Uhr,

Gruppe 2 (Kabel), Geom 435 am Freitag 12.30–14 Uhr.

1 Berechnen Sie die Laurent-Entwicklung im Punkte 0 der Funktionen

(1) $f : \mathbb{C} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{C}$, $f(z) = e^{1/z^2}$ auf dem Kreisring-Gebiet $\mathbb{C} \setminus \{0\}$

(2) $f : \mathbb{C} \setminus \{0, 2\} \rightarrow \mathbb{C}$, $f(z) = \frac{1}{z(z-2)}$ auf dem Kreisring-Gebiet $\{z \in \mathbb{C} \mid 0 < |z| < 2\}$

(3) $f : \mathbb{C} \setminus \{0, 2\} \rightarrow \mathbb{C}$, $f(z) = \frac{1}{z(z-2)}$ auf dem Kreisring-Gebiet $\{z \in \mathbb{C} \mid 2 < |z| < \infty\}$

2 Sei $A := \{\frac{1}{n} \mid n \in \mathbb{N}\} \cup \{0\}$. Bestimmen Sie alle holomorphen, beschränkte Funktionen auf $\mathbb{C} \setminus A$. *Beachten Sie hierbei, dass A nicht diskret ist.*

3 Es sei $f(z) := \frac{1}{z(1-z^2)} e^{1/z^3}$. Bestimmen Sie die Lage und die Art der Singularitäten von f .

4 Bestimmen Sie alle biholomorphen Abbildungen $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$. (*Tipp: Zeigen Sie zuerst mit Hilfe des Satzes von Casorati-Weierstrass und dem Satz von der Gebietstreue, dass $f(1/z)$ keine wesentliche Singularität in 0 hat. Anschließend kann der Fundamentalsatz der Algebra nützlich sein.*)

Abgabe: Dienstag, 12. Juni 2001 vor der Vorlesung

Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Gruppennummer auf Ihren Lösungen an.

<http://www.math.uni-hamburg.de/home/ammann/ft>